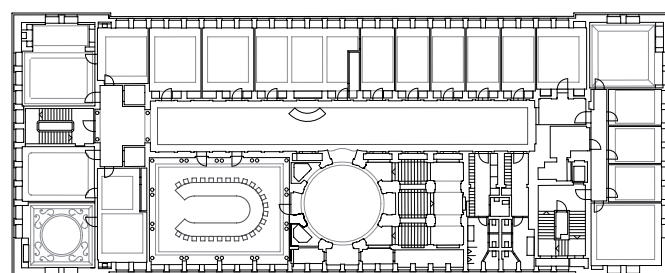




Umbau Börsenstrasse 15, Zürich, 2007

Der Hauptsitz der Schweizerischen Nationalbank am Bürkliplatz in Zürich ist ein axialsymmetrisch aufgebautes Gebäude, das durch die Gebrüder Pfister im Jahre 1921 erbaut wurde. Im Hinblick auf das Jubiläum 100 Jahre Schweizerische Nationalbank im Jahr 2007 wird der Hauptsitz renoviert und auf den aktuellen technischen Stand gebracht. Den Mitarbeitenden sollen zeitgemässe Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt werden. Der Umbau erfolgt phasenweise unter Betrieb. Die konzeptionelle Haltung basiert auf einer präzisen Analyse der ursprünglichen Pläne. Die Stimmung und Sprache des Altbaus wird mit den neuen, behutsamen Eingriffen in Einklang gebracht. Der breite Mittelkorridor wird durch einen kräftig-farbigen Teppich aufgewertet. In den Büros wird ein stimmungsvoller Dreiklang aus Brüstungsverkleidung, Deckenelement und Schrankfront eingefügt, welcher der prägnanten Tragstruktur untergeordnet ist und die technische Ausstattung beinhaltet.

Der ursprüngliche Innenausbau der denkmalgeschützten Direktionszimmer in den Gebäudeecken aus Holz wird erhalten und mit der heutigen technischen Infrastruktur ausgestattet. Die Vorzonen vor den Direktionszimmern werden aufgewertet.



ID
Direktauftrag
Chronologie
Kennzahlen
Bauherrschaft
Architektur
Bauleitung
Foto

036_SNB
2005
Projekt 2005, Ausführung in Etappen 2005-2007
Kosten CHF 13 Mio, Geschossfläche 3400 m²
Schweizerische Nationalbank
Durrer Linggi Schmid Architekten
GMS Partner AG Baumanagement, Zürich
Tom Bisig, Basel